

# RS Vfgh 2004/11/2 V21/04

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.11.2004

## **Index**

90 Straßenverkehrsrecht, Kraftfahrrecht

90/01 Straßenverkehrsordnung 1960

## **Norm**

B-VG Art18 Abs2

FahrverbotsV der BH Voitsberg vom 17.04.02

StVO §94f

## **Leitsatz**

Keine Gesetzwidrigkeit einer Fahrverbotsverordnung; keine Verletzung des Anhörungsrechts von Interessenvertretungen

## **Rechtssatz**

Keine Gesetzwidrigkeit der FahrverbotsV der BH Voitsberg vom 17.04.02; keine Verletzung des Anhörungsrechts von Interessenvertretungen iSd §94f Abs1 lit a Z3 und lit b Z2 StVO 1960.

Es ist dem Verfassungsgerichtshof nicht erkennbar, inwiefern die im Antrag des UVS erwähnten Mitglieder verschiedener Berufsgruppen deswegen, weil ein Fahrverbot begrenzt auf jene Zeiträume verhängt wurde, in denen durch die Bautätigkeit die gesamte Landesstraße beansprucht wurde, von der Verordnung anders als etwa die übrige (Wohn-)Bevölkerung im Bereich des von der Verordnung erfassten Gebietes betroffen sein sollten (vgl VfSlg 14439/1996).

## **Entscheidungstexte**

- V 21/04  
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 02.11.2004 V 21/04

## **Schlagworte**

Straßenpolizei, Fahrverbot, Verordnungserlassung, Anhörungsrecht

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VFGH:2004:V21.2004

## **Dokumentnummer**

JFR\_09958898\_04V00021\_01

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)